



Meldungen

Bahn-Senioren unternehmen Fahrt

Halberstadt (vs) • Auf Wasser statt auf Schienen sind die Senioren der EVG (Eisenbahn und Verkehrsgewerkschaft) am 30. September unterwegs. Sie unternehmen eine Fahrt zum Wasserstraßenkreuz „Große Acht“ in Magdeburg, inklusive Schifffahrt. Anmeldungen erbittet Wolfgang Günther, der Vorsitzende der Halberstädter Ortsgruppe, bis zum 15. September unter Telefon (0 39 41) 44 46 09, freitags unter (0 39 41) 2 51 75.

Anfängerkurs zum Thema Fotografie

Halberstadt (vs) • Erste Schritte in der Fotografie werden ab Montag, 6. September, in der Kreisvolkshochschule (KVHS) Halberstadt vermittelt. An zehn Kurstagen führt Fotograf Daniel Kühne jeweils von 17 bis 18.30 Uhr in die Grundlagen der Fotografie mit Spiegelreflex-, Bridge- oder Systemkamera ein. Die Fähigkeiten werden vor allem bei Exkursionen vermittelt, informiert eine KVHS-Sprecherin. Im Fokus stehen Themen wie Kamerabedienung, Bildgestaltung mit Blende, Belichtungszeit und Schärfentiefe. Weitere Infos und Anmeldung unter www.KVHS-Harz.de.

100 Boote – vier Gespräche – ein Thema

Interkulturelles Projekt „Keine Handbreit Wasser“ lädt zum Mitmachen ein

Huy-Neinstedt (vs/vh) • Dass Wasserknappheit jeden etwas angeht, thematisiert das interkulturelle Projekt „Keine Handbreit Wasser“. Sprecherin Ute Huch informiert über das Kunstprojekt, das mittels Ausstellungen und Begleitprogramm den Finger in die Wunde eines brandaktuellen Themas legt:

„Sintflutartige Regenfälle und anhaltende Dürre sind in den letzten Jahren zwei erschreckende Seiten ein und derselben Medaille geworden. Überschwemmungen und Hungersnöte durch den weltweit sinkenden Grundwasserspiegel sind die Antwort von Mutter Natur auf die von der Menschheit eingeleiteten, schwerwiegenden industriellen und landwirtschaftlichen Veränderungen.“

In einer Kunstaktion sind am 24. Juli insgesamt 100 historische Holzpaddelboote von Halberstadt nach Huy-Neinstedt transportiert worden. „An dieser Aktion waren mehr als 120 Menschen beteiligt, um ein eindrucksvolles Zeichen zum Umdenken zu setzen“, heißt es in der Ankündigung.

Die Ausstellung der 100 Boote feiert am Sonntag, 29. August, um 16 Uhr ihre Eröffnung. Über den Projektzeitraum wird sie mit Podiumsbeiträgen ergänzt und am Sonnabend, 2. Oktober, von einer Finissage gekrönt.

„Ziel dieser sozialen Skulptur, zu welcher auch die Podiumsdiskussionen zählen,



Wie ein riesiger Fischschwarm werden die Boote unter dem alten Scheunendach zur Schau gestellt.

Foto: IdeenGut / Jörg Loose

ist es, Menschen zu motivieren, sich Fremdenfeindlichkeit entgegenzustellen und sich aktiv in die Umweltdebatte einzubringen, oder das hier entstandene Netzwerk zu nutzen und gemeinsam weiterzuentwickeln“, schildert die Sprecherin.

Gedanken und Vorschläge können von den Besuchern als Notizen, in Form einer „Gedankenbank“, nach jedem Podium direkt in das Projekt eingebracht werden oder sie können das hier entstandene Netzwerk nutzen und gemeinsam ausbauen. Ein Basis-Team werde die Arbeitsergebnisse zusammenfassen bei dem nächst folgenden Podiumsgespräch ausstellen. Sie können dann von den Gästen und Sprechern weiterentwickelt werden. Dahinter stecke die Idee einer dyna-

misch wachsenden Ausstellung bis zum vierten Podiumsgespräch.

Begleitende Diskussionen

Die vier Podiumsdiskussionen, die auf dem historischen Hof des Malers Hans-Hermann Richter im Veranstaltungsraum „Stall“ stattfinden, widmen sich laut Pressemitteilung folgenden Themen:

- am Sonntag, 29. August, um 18 Uhr: „Ein Einstieg in die Thematik sinkender Grundwasserspiegel und Dürreperioden: Was wir über den Klimawandel wissen. Was und wen wollen wir mit unserem Projekt erreichen?“
- am Sonnabend, 4. September, um 14 Uhr: „Globale politische Ökonomie der Wasser-

knappheit – Menschen im weltweiten Klimawandel – und ja, auch mitten im Huy“

- am Freitag, 10. September, um 18 Uhr: „Drei Kontinente – vertrocknete Erde. Nigeria, Mexiko und Deutschland im Vergleich“
- am Freitag, 24. September, um 18 Uhr: „Wo ist unser Wasser? Dürre im Vorharz und Huy – betroffene Landwirte und die Bevölkerung berichten“

An jedem Podium können bis zu 60 Zuhörer teilnehmen.

Als Gastsprecher treten beim ersten Podium folgende Personen auf: Joanna Hirschberg aus Huy-Neinstedt: Sie betreibt dort gemeinsam mit ihrem Mann Lienhard Wege- witz den bio-zertifizierten Landwirtschaftsbetrieb „tausendblatt“ in Permakultur.

Das Mutter-Tochter-Gespann Sahir Safaya und Sana Kalaji: Sie sind geflüchtete Syrerinnen aus Aleppo und leben in Halberstadt.

Odinaka Ouche Okolo aus Nigeria: Er absolviert den Studiengang Global Political Economy and Development am International Centre for Development and Decent Work an der Universität Kassel.

Marviento Rios Bolaños aus Mexiko: Er studiert visuelle Kommunikation an der Kunsthochschule Kassel.

Der Veranstalter bittet Interessierte, sich im Internet anzumelden unter: www.keine-handbreit-wasser.com

Stadtspaziergänge

Erlebnisführungen durch Halberstadt

Halberstadt (vs/vh) • Wie viel Halberstadt zu bieten hat, zeigt ein Blick in den Veranstaltungskalender im September. Von Orgelbaukunst über Höhlenwohnungen bis zum historischen Gartendenkmal und vielem mehr können Bürger und Besucher der Domstadt Überraschendes entdecken bei den anstehenden Themenführungen durch Halberstadt. Ein Sprecher der Stadt kündigt an:

„So wird bereits am Sonntag, 5. September, ab 14 Uhr zu einem Spaziergang durch das jüdische Halberstadt eingeladen.“

Der Sonnabend, 11. September, ist besonders gefüllt mit außergewöhnlichen Erkundungstouren: Zwei Schätze der Orgelbaukunst können ab 10.30 Uhr im Rahmen des siebten Halberstädter Orgeltages bestaunt werden. Ab 14 Uhr kann an einem kurzweiligen Streifzug durch die Klusberge mit vielen kleinen und großen Geschichten teilgenommen

werden. Auf den Spuren der Langensteiner Hobbits wandeln die Teilnehmer der Entdeckungstour mit kulinarischem Ausklang dann um 17 Uhr in Langenstein.

Am Sonntag, 12. September, werden den Teilnehmern der Führung durch den Landschaftspark Spiegelsberge die Chancen und Risiken der denkmalgerechten Sanierung eines Gartendenkmals im Rahmen des deutschlandweiten Tages des offenen Denkmals aufgezeigt.

Die immer wieder sehr beliebte frühmorgendlich Fütterungsrunde durch den Tiergarten findet Sonnabend, 18. September, ab 7.30 Uhr statt.

Zur Rundfahrt mit der historischen Straßenbahn wird für Sonnabend, 25. September ab 10 Uhr eingeladen.“

Informationen und Tickets gibt es in der Tourist-Information Halberstadt und den Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online unter www.halberstadt.reservix.de.



Am 11. September geht es in ein einzigartiges Zeugnis früherer Wohnkultur in Deutschland: die Höhlenwohnungen von Langenstein. Foto: S. Herfurth